ALTDORFER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf

63. Jahrgang/Nummer 18 Samstag, 02. Mai 2020

MANGOS AUS BURKINA FASO

KEIN STRASSENVERKAUF.

Mangos bitte bis Freitag, 8. Mai vorbestellen.*
Kontaktlose Zustellung am Samstag, 9. Mai.
Einzeln 3,00 EUR | Karton (10 Stück) 30,00 EUR

Bestellungen bitte per Mail an stephan.decker@elkw.de
oder telefonisch unter 7785313 (gerne auf AB sprechen).
Bitte *Name*, *Lieferadresse* und *Menge* angeben.
Bezahlung erfolgt nach Lieferung per Überweisung.

*Solange der Vorrat reicht.

DER ERLÖS IST FÜR SCHULEN IN BURKINA FASO BESTIMMT

NOTDIENSTE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen,
Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen

Öffnungszeiten: Mo. – Do.: 18 – 22 Uhr, Fr. 16 – 22 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8 – 22 Uhr

Notfallpraxis am Krankenhaus Herrenberg,
Marienstraße 25, 71083 Herrenberg

Öffnungszeiten: Fr.: 16 – 22 Uhr, Sa., So., Feiertage: 8 – 22 Uhr
Patienten können ohne telef. Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **(0711) 96 58 97 00 oder docdirekt.de**

Tierärzte

Samstag/Sonntag, 2./3. Mai 2020

TÄ Wack
Tübinger Straße 38, 71111 Waldenbuch
Tel. (0 71 57) 2 04 73

Die Notdienstbereitschaft der Tierärzte beginnt am angegebenen Tag um 0.00 Uhr und endet 24 Stunden später am folgenden Tag.

Apotheken

Samstag, 2. Mai 2020

Flora-Apotheke
Hauptstraße 102, 71093 Weil im Schönbuch
Tel. (0 71 57) 6 33 30

Stern-Apotheke
Mercedes-Straße 12, 71063 Sindelfingen
Tel. (0 70 31) 87 85 00

Sonntag, 3. Mai 2020

Apotheke an der Schwabstraße
Schwabstraße 21, 71032 Böblingen
Tel. (0 70 31) 22 40 85

Montag, 4. Mai 2020

Paracelsus-Apotheke
Berliner Straße 28, 71034 Böblingen
Tel. (0 70 31) 22 73 33

Dienstag, 5. Mai 2020

Brunnen-Apotheke
Stuttgarter Straße 14, 71144 Steinenbronn
Tel. (0 71 57) 2 26 74

Pinguin-Apotheke Maichingen
Berliner Straße 24, 71069 Sindelfingen
Tel. (0 70 31) 76 52 22

Mittwoch, 6. Mai 2020

Apotheke Hulb
Otto-Lilienthal-Straße 24 (im real), 71034 Böblingen
Tel. (0 70 31) 46 93 17

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen
Sindelfinger Straße 31, 71069 Sindelfingen
Tel. (0 70 31) 38 11 13

Donnerstag, 7. Mai 2020

Flugfeld Apotheke
Konrad-Zuse-Straße 14, 71034 Böblingen
Tel. (0 70 31) 20 59 00

Freitag, 8. Mai 2020

Alamannen-Apotheke
Tübinger Straße 11, 71088 Holzgerlingen
Tel. (0 70 31) 68 99 30

Apotheke im Forum
Nikolaus-Lenau-Platz 21, 71067 Sindelfingen
Tel. (0 70 31) 38 30 55

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt am angegebenen Tag um 0.00 Uhr und endet 24 Stunden später am folgenden Tag.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter (07 11) 7 87 77 22.

Kinderärztlicher Notdienst

Jetzt täglich ab 19.30 Uhr und am Wochenende von Samstag, 9.00 Uhr, bis Montag, 6.00 Uhr, in der Kinderklinik des Kreiskrankenhauses Böblingen, Bunsenstraße 120, ohne telefonische Voranmeldung.

Nachbarschaftshilfe Altdorf

Rita Kröll, Telefon 60 22 25

Diakonie-Sozialstation Schönbuchlichtung

Telefon (0 70 31) 6 84 74 10

IAV-Beratungstelle

für hilfebedürftige und Ältere Menschen und ihre Angehörigen
und Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Telefon (0 70 31) 6 84 74 60

Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst Landkreis Böblingen

(Begleitung von Familien mit schwerst- und sterbenskranken Kindern, Begleitung von Kindern mit schwerstkrankem und sterbendem Elternteil)
Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen
Hospizgruppe Holzgerlingen, Altdorf, Hildrizhausen
Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 30 49 402

Trauergruppe (Hilfe für Trauernde)

Telefon (0 70 31) 6 84 74 60

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Telefon (0 70 31) 6 84 74 - 60

Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung,

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn
Telefon (0 70 31) 66 333 66, Montag bis Freitag von 9 – 17 Uhr
Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

Telefon (0 70 31) 6 63 13 31

MOBILE-Management von Beruf und Familie

Telefon (0 70 31) 6 63 19 28

Frauen helfen Frauen

Telefon (0 70 31) 63 28 08, E-Mai: frauenhelfenfrauenbb.de

Thamar – Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen
Bürozeiten Mo., Di., Do.: 10.00 bis 13.00 Uhr, Mi.: 13.00 bis 16.00 Uhr
Notrufzeiten: nachts, 20.00 bis 7.00 Uhr, Sa., So., Feiertage durchgehend
Telefon (0 70 31) 22 20 66, Telefax (0 70 31) 22 20 63, **www.thamar.de**

Wasserversorgung Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe

Entstörungsdienst, Telefon (08 00) 8 15 18 15
24-Stunden-Service (gebührenfrei deutsches Inland)

Pro Familia Böblingen

Anerkannte Beratungsstelle für Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisver-hütung und Kinderwunsch: Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen,
Telefon (0 70 31) 67 80 05, E-Mail: boeblingen@profamilia.de .

Telefonzeiten: Montag und Donnerstag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr,
Dienstag und Mittwoch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Die Sprechstunden der Frauenbeauftragten für Bürgerinnen und Bürger:

Landratsamt Böblingen, Zimmer 361, 3. Stock, Neubau, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Lassen Sie uns gemeinsam weiter durchhalten

Liebe Altdorferinnen und Altdorfer,

seit 7 Wochen befinden wir uns in einer Ausnahmesituation wegen des Corona-Virus, die für uns alle eine unvorstellbare Belastungsprobe darstellt. Solch eine Situation haben wir in unserem Land bisher noch nicht erlebt. Die umfassenden Kontaktverbote, die Kindergarten- und Schulschließungen, die Schließung von Geschäften, Gastronomiebetrieben sowie die Schließung von öffentlichen Einrichtungen beeinträchtigen unser tägliches Leben in massiver Weise. Aber die Gesundheit aller hat oberste Priorität.

Dank dieser getroffenen Maßnahmen konnten wir die Pandemie gemeinsam eindämmen. Seit Montag wurden sogar erste Lockerungen mit der Öffnung von Geschäften mit bis zu 800 m² Verkaufsfläche möglich. Und ab Montag dürfen dann auch wieder die Friseurgeschäfte öffnen.

Am 30. April und am 6. Mai werden dann wieder die Ministerpräsidenten der Länder gemeinsam mit der Bundeskanzlerin über die nächsten Lockerungsmaßnahmen beraten. Dabei muss allerdings die weitere Entwicklung des Infektionsgeschehens beachtet und behutsam vorgegangen werden. Sonst besteht die Gefahr, dass sich wieder mehr Menschen infizieren. Sollten sich die Verdopplungszeiten der Corona-Infektionen wieder verschlechtern, wäre schnell alles verloren, was wir in den letzten Wochen gemeinsam erreicht haben.

Sind wir also gespannt, welche weiteren Lockerungen möglich sind. U. a. soll das Feiern von Gottesdiensten unter gewissen Maßgaben wieder ermöglicht werden können. Denken wir aber auch an diejenigen Betriebe, die aller Voraussicht nach noch nicht wieder öffnen dürfen und eine weitere große wirtschaftliche Durststrecke vor sich haben. So z. B. unsere Gastronomiebetriebe. Unterstützen wir diese, indem wir ihre Essens-Abholangebote nutzen.

Die Sorgen vieler um den Arbeitsplatz und die wirtschaftliche Existenz nehmen wir sehr ernst. Dringend notwendig waren und sind wirtschaftliche Hilfen und Neuregelungen beim Kurzarbeitergeld. Erste Sofort-Programme sind bereits in Kraft. Auch wenn sie nur manches ausgleichen, so sollen sie eine wichtige Hilfe sein. Bitte machen Sie davon Gebrauch und melden Sie sich, wenn Sie Hilfe benötigen.

Ich danke heute sehr herzlich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich in dieser Situation weiter besonnen verhalten und die geltenden Regelungen akzeptieren und umsetzen. Danken möchte ich allen Eltern, die trotz ihrer Mehrfachbelastungen ihr Bestes geben, um die Zeit der Kindergarten- und Schulschließungen so gut wie möglich zu meistern. Danken möchte ich allen, die derzeit unter schwierigen Bedingungen im Gesundheitswesen, in den Arztpraxen, im Pflegedienst, in den Verwaltungen, in der Lebensmittelversorgung oder im Lieferdienst im Einsatz sind, um unsere Versorgung zu sichern.

Besonders danken möchte ich auch den vielen Menschen, die jetzt in dieser Situation an ihre Nächsten denken, für sie einkaufen oder sonstige Dinge erledigen. Vielen Dank an alle, die bei der Aktion „Nachbarn helfen Nachbarn“ mitmachen. Unser Dankeschön gilt den Mitbürger*innen, die uns mit kreativen Ideen in dieser Situation ermuntern und eine Freude machen, wie z. B. mit den Steinschlangen zum Wasserturm oder zur Kläranlage. Oder dem Neuen Chor mit seinem musikalischen Gruß, den wir auf unserer Internetseite verlinkt haben. Ihre Solidarität und Ihre Mitwirkungsbereitschaft machen mich zuversichtlich, dass wir diese noch nie dagewesene Herausforderung meistern werden.

Unser Ministerpräsident hat in der vergangenen Woche betont: „Wir haben das Virus längst noch nicht besiegt. In den kommenden Wochen und Monaten müssen wir daher lernen, mit dem Virus zu leben – solange bis es einen Impfstoff oder ein Medikament gibt.“

Bitte bleiben Sie deshalb auch in den nächsten Tagen und Wochen weiterhin solidarisch und handeln Sie überlegt und sorgsam.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Ihr

Erwin Heller
Bürgermeister

Rathaus ab dem 4. Mai 2020 eingeschränkt wieder geöffnet

Ab kommenden Montag, 4. Mai, öffnet das Rathaus seine Türen wieder für den Publikumsverkehr. Nicht nur zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auch zum Schutz unserer Besucherinnen und Besucher, wird der Betrieb vorerst jedoch nur eingeschränkt wieder aufgenommen. Damit wir die Besucher leiten und die notwendigen Hygiene- und Abstandsvorschriften einhalten können, müssen alle, die das Rathaus persönlich aufsuchen wollen vorher einen Termin vereinbaren. Ihren individuellen Besuchstermin vereinbaren Sie vorzugsweise direkt mit den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Rathausverwaltung. Ihren Terminwunsch können Sie aber auch über die zentrale Rufnummer (0 70 31) 7 47 40 vormerken lassen. Der/die zuständige Mitarbeiter/in wird sich dann umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.
Telefonisch und zur Terminvereinbarung erreichen Sie uns aktuell zu diesen Zeiten:

Bürgerbüro Tel. (0 70 31) 74 74-44

Montag – Freitag	von 8.00 h – 12.00 h
Montag und Donnerstag	von 15.00 h – 18.00 h

allgemeine Verwaltung

Montag – Freitag	von 8.00 h – 12.00 h
Montag – Mittwoch	von 14.00 h – 16.00 h
Donnerstagnachmittag	von 14.00 h – 18.00 h

Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch:

- Kommen Sie möglichst alleine zu Ihrem Termin.
- Klingeln Sie bitte an der Eingangstüre.
- Desinfizieren Sie bitte Ihre Hände am Eingang des Rathauses am Desinfektionsmittelspender.
- Bei Terminen in der allgemeinen Verwaltung warten Sie bitte im Erdgeschoss an unserem Besuchertisch auf Ihren Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin.
- Nehmen Sie den vereinbarten Termin bitte pünktlich wahr, damit andere Besucherinnen und Besucher nicht warten müssen.
- Verzichten Sie auf das „Händeschütteln“ und halten Sie die Husten- und Niesetikette ein. Achten Sie auf den Mindestabstand von 1,5 Meter.
- Tragen Sie eine Mund-Nasen-Abdeckung. Bei Abholung eines Reisepasses oder Personalausweises muss die Bedeckung zur Identifikation kurz abgelegt werden.
- Ein Aufenthalt im Rathaus ohne Termin ist nicht gestattet.

Wir bitten um Verständnis für diese Einschränkungen. Sie sind notwendig, um die erreichten Erfolge nicht zu gefährden.

Ihre Anliegen können Sie aber auch gerne weiterhin über Telefon oder E-Mail an die entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richten.

Telefonnummern und Email-Kontakte der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung 7474-0, Fax 7474-10, info@altdorf-bb.de

Bürgerbüro **7474-44**
Irmgard Beck
beck@altdorf-bb.de
Silke Marx
marx@altdorf-bb.de
Heike Renz
renz@altdorf-bb.de

Bürgermeister **7474-0**
Erwin Heller
heller@altdorf-bb.de

Sekretariat BM und Standesamt **7474-0**
Claudia Diermeier
diermeier@altdorf-bb.de

Haupt-, Bau- und Ordnungsamt **7474-20**
Karin Grund
grund@altdorf-bb.de

Ordnungs- und Personalangelegenheiten **7474-13**
Anja Heil
heil@altdorf-bb.de

Sekretariat Haupt-, Bau- und Ordnungsamt **7474-17**
Kim Eisenhardt
eisenhardt@altdorf-bb.de

Kita-Angelegenheiten **7474-23**
Melanie Schütz
schuetz@altdorf-bb.de

Finanzverwaltung
Sven Fischer **7474-19**
fischer@altdorf-bb.de

Yannik Schneider **7474-25**
schneider@altdorf-bb.de

Gemeindekasse **7474-22**
Petra Frank
frank@altdorf-bb.de

Mahn-und Beitreibung, Sonderaufgaben **7474-26**
Franziska Pröckl
proeckl@altdorf-bb.de

Gebühren/Steuern/Bestattungswesen **7474-18**
Lena Kolb
kolb@altdorf-bb.de

Bautechniker **7474-21**
Marco Noller
noller@altdorf-bb.de

Hausmeister aller öffentlichen Einrichtungen
Herbert Hoffmann und Andreas Hahn
Handy: 0163/1750257
hausmeister-ars@gmx.de
Hausmeister Bürgerhaus
Angelo Caprino
Handy: 0163/9017811

Bauhof **8175739**
Jörg Bürglin
Handy: 0172/7884090
bauhof-altdorf@gmx.de

Wassermeister **7474-23**
Andreas Zipperer
Handy: 0174/3742772
wassermeister@altdorf-bb.de

Ab 4. Mai 2020 ist das Rathaus für den Publikumsverkehr nach vorheriger Terminvereinbarung wieder geöffnet

Wir bitten Sie um Verständnis, dass das Rathaus aufgrund der derzeitigen Situation zur Verlangsamung der Ausbreitung des Corona-Virus für den Publikumsverkehr nur nach vorheriger Terminvereinbarung wieder geöffnet ist.

Bitte vereinbaren Sie individuelle Besuchstermine direkt mit den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Rathausverwaltung oder über die Zentrale unter (0 70 31) 7 47 40.

Telefonisch und für Termine persönlich erreichen Sie

<u>das Bürgerbüro</u>
Montag – Freitag von 8.00 h – 12.00 h
Montag u. Donnerstag von 15.00 h – 18.00 h

<u>die allgemeine Verwaltung</u>
Montag – Freitag von 8.00 h – 12.00 h
Montag – Mittwoch 14.00 h – 16.00 h
Donnerstag von 14.00 h – 18.00 h

Ihre Anliegen können Sie gerne weiterhin über Telefon oder E-Mail an die entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richten.

Termine der Woche

Bitte beachten Sie die Termine des Abfallkalenders:

am Dienstag, den 5. Mai Wertstoffe
am Mittwoch, den 6. Mai Biomüll

Amtliche Bekanntmachungen

Telefonsprechstunde des Bürgermeisters in Zeiten der Corona-Krise

In unserer Gemeindeverwaltung sind zu normalen Zeiten kurzfristige Gesprächstermine mit dem Bürgermeister oder den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch ohne Voranmeldung regelmäßig möglich. Aufgrund der aktuellen Situation bezüglich des Corona-Virus waren und sind persönliche Kontakte jedoch schwierig. Auch wenn die Rathäuser nun ab 4. Mai 2020 wieder eingeschränkt öffnen, möchte der eine oder die andere vielleicht doch lieber gerne ein Telefongespräch einem Rathausbesuch vorziehen. Aus diesem Grund bietet Bürgermeister Erwin Heller am **Donnerstag, 7. Mai 2020 von 16.00 – 18.00 Uhr eine Telefonsprechstunde an.**

Hier haben Sie die Möglichkeit mit ihm telefonisch ins Gespräch zu kommen und über Ihre Anliegen, Tipps, Probleme – kurzum alles, was Sie vor Ort bewegt – zu sprechen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie, sich dazu im Vorfeld telefonisch im Sekretariat bei Frau Diermeier, Tel. 74740, **anzumelden**. Es werden 8 Termine (á 15 Minuten) vergeben. Sie werden dann zu der vereinbarten Zeit vom Bürgermeister angerufen.

Einladung zur Gemeinderatsitzung

Sitzung des Gemeinderats

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

am **Dienstag**, den **5. Mai 2020,** findet um **19.30 Uhr in der Festhalle,** Schulstraße 15, eine öffentliche Sitzung statt, mit folgender

T a g e s o r d n u n g:
öffentlich:

1. **Kurzbericht zur aktuellen Lage in der Corona-Krise**
2. **Realisierung eines Pflegeheimes in Altdorf**
   Vorstellung der Vorentwurfsplanung
3. **Bebauungsplan „Pflegeheim Seewiesen“**
   Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan
   Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
4. **Bebauungsplan „Ortsbauplan – Änderung Gartenstraße / Bachstraße“**
   Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss
5. **Kinderhaus Buchenweg**
   Vorstellung der Entwurfsplanung
   Weiterbeauftragung der Architektenleistung mit Leistungsphase 4, Genehmigungsplanung
6. **Feuerwehrgerätehaus**
   Anbau Umkleide- und Sanitärbereich Anbau einer weiteren Fahrzeugbox
   Beauftragung der Architektenleistung, Leistungsphase 1-4
7. **Sonstiges und Bekanntgaben**

7.1 Sitzungsniederschriften
7.2 Bekanntgaben
7.3 Sonstiges und Anfragen

Bitte beachten Sie den geänderten Sitzungsort! Um angesichts der Corona-Pandemie die Hygiene- und Abstandsregelungen einhalten zu können, findet die Gemeinderatsitzung **in der Festhalle** statt.

Auch am 1. Mai gilt: Sachbeschädigungen sind Straftaten

Appell an Jugendliche und Eltern

Der Brauch des „Maiensteckens“ beruht nicht auf Klopapier, Senf und Rasierschaum sondern auf Maibäumen. Neben Maibäumen, die in vielen Kommunen aufgestellt werden, gibt es das private „Maienstecken“: Ursprünglich wurde der Maibaum vor dem Fenster der Braut als Liebesbeweis aufgestellt. Die Burschen stellten ihren Mädchen nachts heimlich einen Maibaum vor die Tür. Aber es konnte natürlich auch vorkommen, dass ein Rivale diesen Baum einfach absägte und zu Fall brachte.

In der Walpurgisnacht, die Nacht vor dem 1. Mai, ist es auch bei uns Tradition allen möglichen Schabernack zu treiben. Leider wird das Maienstecken in der heutigen Zeit mehrfach von einfachem Blödsinn bis zu gefährlichen Zerstörungen und Sachbeschädigungen geprägt.

In den letzten Jahren musste festgestellt werden, dass sich in der Nacht auf den 1. Mai die an Vandalismus grenzenden Zerstörungsaktionen von Jugendlichen – und zunehmend auch von Kindern – häufen: ausgerissene Pflanzen, zertretene Blumenbeete, umgetretene Zäune, gesprengte Briefkästen und verschmierte Autos sind keine Scherze sondern Vandalismus und damit Straftaten! Auch das „Verzieren“ von Gebäuden mit Klopapier, Zahnpasta, Rasierschaum oder Ketchup übersteigt meist die Grenzen eines Scherzes. Für den Gebäudebesitzer bedeuten solche „Scherze“ meist stundenlanges Reinigen am „Tag der Arbeit“, die Reinigung an öffentlichen Gebäuden kostet zudem eine ganze Menge an Steuergeldern.

Richtig gefährlich wird es, wenn Baustellenbeschilderungen abgebaut, Schächte ausgehoben oder Gegenstände auf den Straßen abgestellt werden.

Die Grenze der 1.Mai-Streiche sind dort erreicht, wo andere Personen gefährdet oder Sachschäden verursacht werden. Ein Scherz ist nicht immer ein Scherz, eine Straftat bleibt aber immer eine Straftat – sei es aus Leichtsinn, Übermut oder wegen alkoholbedingter Fehleinschätzung!

Der Brauch des Maiensteckens ist daher kein Freibrief für mutwillige Zerstörungen und Sachbeschädigungen. Wir bitten alle Eltern auf ihre Kinder zu achten und ihrer Aufsichtspflicht nachzukommen.

Tipps für Eltern:

Sprechen Sie mit Ihren Kindern und machen sie Ihnen den Unterschied zwischen wirklich lustigen Maistreichen und mutwilligen Zerstörungsaktionen klar!

Musikalische Grüße vom Neuen Chor in Zeiten der Corona-Krise

Der Neue Chor wollte in Zeiten der Corona-Krise nicht untätig sein. Alleine und doch gemeinsam haben die Mitglieder*innen des Neuen Chors das Lied „Irischer Segen“ aufgenommen. Jedes Chormitglied sang dabei von zu Hause mit und war dabei über den Computer mit dem Chorleiter Thomas Daub verbunden.

Es ist ein Gruß an alle Bürgerinnen und Bürger Altdorfs und ein Zeichen, dass das Vereinsleben auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten nicht stillstehen muss.

Diese Art der Kommunikation soll eine Ermutigung für die vielen andern Vereine sein, weiterzumachen, nach vorne zu blicken und nicht aufzugeben.

Irgendwann wird die Zeit kommen, in der sich alle wiedersehen können. Und bis dahin halte uns Gott alle in seinen Händen fest – wie es im Refrain besungen wird.

Das Video zur Aktion des Neuen Chors kann bei YouTube angesehen werden. Hier der Link dazu:
https://www.youtube.com/watch?v=w4n9iwVEUy4

Noch einfacher kommen Sie zu diesem Liedbeitrag, wenn Sie den Link auf der Internetseite der Gemeinde anklicken: www.altdorf-bb.de/aktuelles

Wir bedanken uns ganz herzlich beim neuen Chor für diesen musikalischen Ermutigungsbeitrag und wünschen allen viel Freude beim Anhören.

Nachbarn helfen Nachbarn!

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

in der aktuellen Situation ist es besonders wichtig, dass wir uns gegenseitig unterstützen. Das gilt insbesondere für Menschen, die zur Corona-Risikogruppe gehören (Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Immunschwächen oder Vorerkrankungen). Sie sind auf Hilfe und Unterstützung angewiesen bei alltäglichen Dingen wie z. B.

- einkaufen gehen,
- kleine Besorgungen/Erledigungen tätigen oder auch
- einfach ein Telefongespräch führen, usw.

Benötigen Sie Hilfe oder Unterstützung?
Möchten Sie Ihre Hilfe anbieten?

Die Gemeindeverwaltung Altdorf hat eine Kontaktstelle eingerichtet, bei der Hilfesuchende und Helfende vernetzt werden sollen:

Ansprechpartnerin:	**Claudia Diermeier**
Telefon:	07031/7474-0
E-Mail:	diermeier@altdorf-bb.de

Gemeinsam können wir so erreichen, dass Hilfe schnell dort ankommt, wo sie benötigt wird.
Scheuen Sie sich bitte nicht, dieses Angebot anzunehmen. Unser Helferteam unterstützt Sie gerne.

Ihre Gemeindeverwaltung

Achten Sie darauf, dass Ihre Kinder die entsprechenden „Spielregeln“ auch einhalten – Wenn Minderjährige zum Teil bis in die späte Nacht durch die Gemeinde streunen und dabei Straftaten begehen, verletzen Sie Ihre Aufsichtspflicht! Sie als Eltern bestimmen, wie lange ihre Kinder in der Mainacht draußen unterwegs sein dürfen, und mit wem.

Witzige Streiche sind gefragt:

Aktivitäten mit Witz, Geist und Kreativität regen zum Schmunzeln an und finden Sympathien. Oftmals ist sogar eine Anregung für etwas Dauerhaftes dabei. Wahre Könner zeigen sich dadurch, dass sie ohne die Gefährdung oder Schädigung anderer auskommen.

Deshalb sollte das Motto gelten:

1.-Mai-Streiche – ja! Sachbeschädigungen oder Gefährdungen – nein!

Ihre Gemeindeverwaltung

Lärmaktionsplan wird umgesetzt – Beschilderung von Tempo 30 an der Ortsdurchfahrt

Es hat leider länger als erwartet gedauert. Denn bereits am 9. April 2019 hatte der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung den Lärmaktionsplan für die Gemeinde Altdorf mit der Maßnahme einer ganztägigen Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h für den 1000m langen Teilabschnitt der L 1184, Ortsdurchfahrt Altdorf, beginnend 50m vor Einmündung Gartenstraße bis Höhe Kreisverkehr am östlichen Ortseingang, beschlossen.

Nachdem die zuständigen Fachbehörden ihre Zustimmung zur geplanten Maßnahme erteilt hatten und am 7. Februar 2020 die entsprechende Anordnung durch das Landratsamt Böblingen erlassen wurde, hat die beauftragte Firma Ries aus Bruchsal am vergangenen Dienstag mit der Montage der Verkehrszeichen begonnen.

Die Fachfirma beim Fertigen der Bohrlöcher für die neuen Schildermasten

Viele Verkehrsteilnehmer werden sich sicher erst an die neue Geschwindigkeitsregelung gewöhnen müssen. Die Anwohner der Ortsdurchfahrt und besonders die in den Hauptbelastungsbereichen, werden damit künftig aber eine deutlich spürbare Lärmminderung erfahren. Denn erwiesenermaßen nimmt das menschliche Ohr die Reduzierung von 50km/h auf 30km/h wie eine Halbierung des Verkehrsaufkommens wahr.

Jubilar-Besuche des Bürgermeisters

Aufgrund des derzeit von der Regierung verordneten Kontaktverbots führt der Bürgermeister während der Geltungsdauer der Corona-Verordnung keine Geburtstags- oder Ehejubilarbesuche mehr durch. Diese Personen zählen zudem zu den Risikogruppen hinsichtlich der Corona-Infektionen, weshalb dies umso mehr geboten ist. Wir bitten alle Jubilare hierfür um Ihr Verständnis. Es dient Ihrem eigenen Schutz.

Beim Wertstoffhofbesuch wird dringend um Maske gebeten

Ab 4. Mai ist die Maske verpflichtend

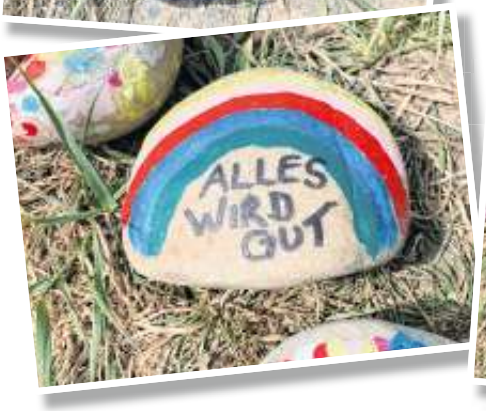
Der Besuch auf dem Wertstoffhof ist wie Einkaufen – nur rückwärts. So wurde es zuletzt häufig erklärt und jeweils um Verständnis dafür geworben, dass auch beim Entsorgen der leeren Behältnisse oder Verpackungen Geduld und Abstand gefragt sind. „Ab kommenden Montag, 27. April 2020, besteht zum Einkaufen eine Maskenpflicht und wir appellieren deshalb, die Maske auch beim Besuch des Wertstoffhofs zu tragen“, so Martin Wuttke, Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebs im Landkreis Böblingen. Mit einer Woche Zeitverzögerung, nämlich dann ab Montag, 4. Mai, wird die Maske auch auf den Wertstoffhöfen des Landkreises Böblingen zur Pflicht.

Die Kundenfrequenz auf den Höfen ist nach wie vor groß. Und Mindestabstände sind oft schwer einzuhalten, auch wenn die Zahl der Besucher, die sich zeitgleich auf dem Hof befinden, kontrolliert wird. „Wir wollen die Wertstoffhöfe normal geöffnet halten, als Service für die Bürgerinnen und Bürger. Entsprechend hoffen wir auf das Verständnis und die Solidarität der Wertstoffhofbesucher“, so Wuttke.

Die Steinschlangen sind in den vergangenen 10 Tagen kräftig gewachsen…

eine tolle Mutmach-/Mitmachaktion

Verschiedene Altdorfer Familien hatten vor kurzem eine tolle Idee: „Aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, wollten sie etwas Schönes bauen" und damit auch der Corona-Krise trotzen. Ein toller Einfall und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Kinder und Erwachsene in Kontaktverbotszeiten. Gleich an 2 Orten in Altdorf sind bunte Steinschlangen entstanden, die in den vergangenen Tagen von vielen kreativen „Künstler*innen" verlängert wurden.



Machen auch Sie mit. Bemalen Sie Steine und verlängern Sie die Steinschlangen. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Raum. Am Weg zur Kläranlage und an der Maurener Straße Orts auswärts Richtung Wasserturm. Viele Spaziergänger*innen freuen sich täglich daran.

Die Müllverwertung funktioniere nur, wenn ausreichend Personal vorhanden ist. Deshalb gelte auch hier, sich gegenseitig zu schützen, indem alle eine Schutzmaske tragen. Gerade auf dem Wertstoffhof arbeiten auch viele ältere Menschen, die eine mögliche Infektion oft schwerer erleben als Jüngere. „Bitte helfen Sie mit, die Wertstoffhöfe am Laufen zu halten; es braucht dazu nicht viel – nur Ihre Maske“, so der Appell.

Maskenpflicht im ÖPNV

Maske als wichtiger Schritt in einen normales Leben
Verkehrsminister Winfried Hermann setzt auf Verantwortung der Bürger

Von diesem Montag (27. April 2020) an gilt in Baden-Württemberg beim Einkaufen, in Bussen und Bahnen sowie in den Wartebereichen öffentlicher Verkehrsmittel die Pflicht, eine Mund- und Nasenbedeckung zum Schutz vor Infektion zu tragen.

Landesverkehrsminister Winfried Hermann setzt dabei auf die Weitsicht und die Verantwortung der Bürgerinnen und Bürger. Er sagte am Freitag in Stuttgart: „Einen absoluten Schutz wird es durch das Tragen von Masken nicht geben. Nur durch eine konsequente Minimierung des Infektionsrisikos kann Corona langfristig besiegt werden. Ich bin aber davon überzeugt, dass die Verwendung einer die Nase und den Mund bedeckenden Gesichtsmaske sehr schnell zu unserem normalen Alltag gehören wird. Ob im Supermarkt, im Zug oder anderswo wird das Tragen der Maske in Zukunft ganz selbstverständlich sein.“

Nicht immer und überall werde allerdings durchgängig ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Menschen einzuhalten sein. Darum sei die Maske für die nächsten Wochen und Monate ein wichtiger Schritt auf dem Weg hin zu einem normalen Leben in Corona-Zeiten. „Mund-und Nasenschutz, möglichst weiter Abstand, Händewaschen und Hygieneregeln werden uns in Fleisch und Blut übergehen müssen“, betonte Minister Hermann. Mit Plakaten, Flyern und Durchsagen in den Zügen wird auf die Schutzmaßnahmen hingewiesen.

Bei der Durchsetzung der Masken-Pflicht setzt der Verkehrsminister darauf, dass sich die Fahrgäste verantwortlich und vernünftig verhalten. Er stellte aber auch klar: „Sollten sie sich nicht an die Pflicht halten, werden sie darauf hingewiesen. Ich gehe von der Einsicht der Reisenden aus. Eine Maske, ein Schal oder Tuch sind starke Zeichen, dass ich andere schütze, um mich selbst zu schützen“.

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderung informiert:

Maskenpflicht in Baden-Württemberg – Hinweise zum Umgang mit Menschen mit einer Hörbehinderung

Seit dem 27. April gilt aufgrund der Corona-Krise die Maskenpflicht in Baden-Württemberg. Menschen mit einer Hörbehinderung sind von der Maskenpflicht allerdings in einer ganz besonderen Weise betroffen. Die Maskenpflicht beeinträchtigt die ohnehin schwierigen Kommunikationsbedingungen noch zusätzlich, mit denen die Betroffenen tagtäglich in ihrem Alltag konfrontiert sind.

Da nur ein sehr kleiner Teil der hörenden Bevölkerung die Deutsche Gebärdensprache beherrscht, bleibt gehörlosen Menschen in der Kommunikation mit hörenden Menschen oft kaum eine andere Möglichkeit als das Lippenablesen, wenngleich auf diese Weise nur etwa 30 Prozent der gesprochenen Worte erkannt werden können. Diese für gehörlose Menschen ohnehin schon schwierige Kommunikation wird durch das Tragen einer Schutzmaske nun noch komplizierter.

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderung Reinhard Hackl weist darauf hin, dass in der derzeitigen Situation folgende Maßnahmen die Kommunikation mit Menschen mit Hörbehinderungen sehr erleichtern: die Verwendung von Zettel und Stift, das Tippen auf dem Smartphone sowie die Nutzung von Spracherkennungsprogrammen als App auf dem Smartphone.

Gemeinsamer Antrag für Förder- und Ausgleichsmaßnahmen in der Landwirtschaft für 2020

Frist zur Abgabe ist der 15. Mai 2020

Die Abgabefrist für den Gemeinsamen Antrag (GA) ist weiterhin der 15. Mai 2020. Obwohl die EU den Mitgliedsstaaten wegen der Corona-Krise eine Fristverlängerung eingeräumt hat, wird Deutschland und somit auch Baden-Württemberg kein Gebrauch davon machen, damit die Direktzahlungen rechtzeitig ausgezahlt werden können.

Wie bereits bekannt, werden in diesem Jahr keine Termine im Landratsamt vergeben. Sollten Sie Beratungsbedarf in Bezug auf den Antrag haben, bitten wir Sie deshalb, sich frühzeitig telefonisch oder per E-Mail an uns zu wenden. Der komprimierte Antrag muss dem Amt für Landwirtschaft und Naturschutz bis 15. Mai unterschrieben per Post zugeschickt oder in den Briefkasten des Landratsamtes eingeworfen werden. Es gilt der Eingangstempel.

Änderungen im Anbau, von Flächen oder im Antrag selber können noch bis zum 31. Mai ohne Fristabzug erfolgen. Die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Herr Cramer sind während der bekannten Geschäftszeiten telefonisch für die Landwirtinnen und Landwirte erreichbar. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter (0 70 31) 6 63-23 30.

BiB
Bücherei im Bürgerhaus

71155 Altdorf, Kirchplatz 2
Telefon (0 70 31) 7 24 72 72
info@buecherei-altdorf.de
www.buecherei-altdorf.de

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch/Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat: 10.00 bis 12.00 Uhr

Unser aktuellster BiB-Tipp

Es gibt gute Nachrichten! Ab Mittwoch, 6. Mai ist unsere BiB wieder **begrenzt** geöffnet!!! **Vorübergehend** öffnen wir zu den folgenden Zeiten:

Montag	von 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 (neu) bis 18.00 Uhr
	und
Freitag	von 14.00 (neu) bis 18.00 Uhr.
Samstag	ist nicht geöffnet.

Es gelten folgende Regeln:

- Zutrittsberechtigt sind Erwachsene und Kinder ab 10. Jüngere Kinder nur in Begleitung Erwachsener. Maximal dürfen sich 5 Kunden gleichzeitig in der BiB aufhalten
- Gesichtsmaske ist Pflicht
- Vor Betreten der BiB bitte die Hände **im WC nebenan** waschen
- die Abstandsregel mit 1,50 m einhalten
- Die Rückgabe erfolgt in die im Eingangsbereich aufgestellten Körbchen.

Weitere Instruktionen erhalten Sie direkt in der Bücherei. Die Verbuchung erfolgt ohne persönlichen Kontakt, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen tragen Mundschutz, an der Theke ist auch ein Spritzschutz.

Bitte kommen Sie möglichst alleine, die Bücherei ist NICHT für den normalen Betrieb geöffnet. Es dürfen sich maximal 5 Kunden (inklusive mitgebrachter Kinder) in der BiB aufhalten, dies wird am Eingang geregelt. Es ist nur der wie oben beschriebene Ablauf möglich.

Oder Sie bestellen wie bisher per Email unter Angabe Ihrer Kundennummer, Autor, Titel und Mediennummer, dies bieten wir als zusätzlichen Service weiterhin an (bitte auch Ihre Telefonnummer angeben). Auch Rückgaben sind so möglich.

Unser Angebot:

Essen auf Rädern

Essen auf Rädern
Senioren- und Krankenpflegeverein Altdorf e.V.

Wir bieten allen Altdorferinnen und Altdorfern ein Essen auf Rädern an und liefern montags bis freitags jeweils eine leckere Mahlzeit frisch auf Ihren Tisch.

Bitte bestellen Sie bei den Fahrern oder bis spätestens **Sonntagabend, 24.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung unter:

☎ Telefon und Anrufbeantworter: 74 74 0 ☎
oder
Fax: 74 74 10

Bitte geben Sie an, an welchem Tag Sie welches Menü haben wollen. Das Essen wird Ihnen dann täglich frisch in der Zeit zwischen 11.30 Uhr und 13.00 Uhr geliefert. Dauerbesteller können auch mit einem Bestellschein, der Ihnen jeweils mit den Essen ausgeliefert wird, bestellen.

Monatlich erhalten Sie dann eine Rechnung für Ihre bezogenen Essen. Die Preise betragen für 1 Menü 4,80 Euro zuzüglich einer Liefergebühr pro Anlieferung von 1,20 Euro für Mitglieder und 1,50 Euro für Nichtmitglieder des Senioren- und Krankenpflegevereins.

Gönnen Sie sich ein leckeres Essen. Genießen Sie ganz ohne Einkaufen oder aufwendige Zubereitung ein vollwertiges, schmackhaftes, frisch gekochtes und gesundes Gericht.

Speiseplan

04.05. bis 08.05.2010	Menü 1	Menü 2	Menü 3 – Supersalat	Menü 4 – Schonkost/Leichte Kost salzarm, fettarm, ohne Zucker
Montag	Hähnchen Cordon bleu mit Bratensoße, Teigwaren und Salatbeilage 1.7.a.c.g	Rotbarschfilet in Weißweinsoße mit Grillgemüse und Petersilienkartoffeln a.g.	Griechischer Dorfsalat mit Weißbrot 6.a.c.	Eieromelette mit frischem Möhrengemüse und Stampfkartoffeln (veg.) a.c.g.
Dienstag	Drei Maultaschen geschmelzt mit Kartoffelsalat a.c.g.	Kaiserschmarren mit Mandel-Rosinen und Apfelmus mit Maracuja (veg.) a.c.g.h.	Salatplatte mit Sesam-Shrimps und Artischocken, Vollkornbaguette a.c.g.	Hähnchenspieß In Paprikasoße mit Würfelkartoffeln und frischem Lauchgemüse a.g.
Mittwoch	Sauerbraten vom Rind mit Bauernspätzle und Salatbeilage a.c.	Blumenkohl "Polnisch" mit gek. Schinken, Sc. Hollandaise u. Eierhaber 7.a.c.g.	Salatplatte mit Hähnchenfilets und Kartoffelbrötchen a.c.	Tagliatelle in Pilzrahmsoße mit ger. Käse, Cocktail-Tomaten und Salatbeilage (veg.) 1.a.c.g.
Donnerstag	Geschnetzelte Putenbrust in Rahmsoße mit Reis und Mischgemüse a.g.i.	Drei Eierpfannkuchen mit Hackfleischfüllung und Kartoffelsalat a.c.g.	Schweizer Wurstsalat mit Farmerbrötchen 7.a.1.g.	Drei veget. Maultaschen mit Tomaten und Käse überbacken, dazu Salatbeilage a.c.g.i.
Freitag	Fleischküchle in Bratensoße mit hausgem. Knöpfle und bayr. Kraut a.c.g.	Rindergulasch mit Serviettenknödel und Salatbeilage a.c.g.	Bunte Salatplatte mit Ei und Bergkäse, Baguettebrötchen a.g.	Ital. Nudelgericht mit Tomatensoße, ger.Käse extra und Salatbeilage (veg.) 1.a.c.g

AUSWEICHMENÜ TÄGLICH: a) ½ Hähnchen vom Grill mit Brötchen a. b) Pizzaschnitte vegetarisch a.g.

Zusatzstoffe: 1 Farbstoff, 2 Konservierungsstoffen, 3 Antioxidationsmittel, 4 Geschmacksverstärker, 5 geschwefelt, 6 geschwärzt, 7 gepökelt, 8 Phosphat, 9 Süßungsmittel.
Allergene Stoffe: a Gluten, b Krebstiere, c Eier, d Fisch, e Erdnüsse, f Soja, g Milch-Lactose, h Schalenfrüchte, i Sellerie, j Senf, k Sesam, Schwefeldioxyd, m Lupinen, n Weichtiere

Änderungen vorbehalten!

Hinweis: das Vorlesen für Kinder am 12. Mai findet leider nicht statt.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

5. Mai 2020 Marie Öhler	zum 75. Geburtstag,
6. Mai 2020 Manfred Frohnmüller	zum 90. Geburtstag,
11. Mai 2020 Hans-Jürgen Steck	zum 75. Geburtstag,
11. Mai 2020 Roswitha Eller	zum 75. Geburtstag,
13. Mai 2020 Gertrud Großer-Wiechmann	zum 80. Geburtstag,
14. Mai 2020 Johann Gmoser	zum 85. Geburtstag,
15. Mai 2020 Mira Atalic	zum 70. Geburtstag,
24. Mai 2020 Andre Oster	zum 75. Geburtstag,
25. Mai 2020 Otto Haubennestel	zum 85. Geburtstag,
28. Mai 2020 Karin Wolf	zum 80. Geburtstag,
28. Mai 2020 Roswitha Stellmacher	zum 75. Geburtstag,
29. Mai 2020 Erika Meyer	zum 90. Geburtstag.

Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch all denen, die hier nicht genannt werden möchten – zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünschen ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Zu verschenken

1 Herrenfahrrad „Jungherz“ (21 Gang), fahrbereit
Tel. 60 44 32

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Altdorf

Pfarramt: Telefon 60 55 06 Telefax 60 45 79
Bürozeiten: Di. 9.00 bis 12.00 Uhr Mi. 9.00 bis 11.00 Uhr
E-Mail – Pfr. Baral: **Pfarramt.Altdorf-Boeblingen@elkw.de**
E-Mail – Sekretariat: **Pfarrbuero.Altdorf-Boeblingen@elkw.de**
E-Mail Jugendreferent: **stephan.decker@elkw.de**
Telefonnummer des Jugendreferenten: **7 78 53 13**
Homepage: **www.evangelisch-altdorf.de**

Kirchliche Nachrichten

Wochenspruch:

**Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur;
das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.**

2. Korinther 5,17

Bis auf weiteres finden keine Gottesdienste statt. In dieser Zeit ruhen auch die gängigen Angebote der Gruppen und Kreise, ebenso ist das Pfarrbüro für Publikumsverkehr geschlossen.

In seelsorgerlichen Fällen dürfen Sie sich gerne an unseren Gemeindepfarrer Matthias Baral telefonisch wenden.

Wir laden ein, den Gottesdienst zuhause zu feiern.

Unsere Gottesdienste online werden z. Zt. immer auf unserer Homepage unter www.bit.ly/AltdorferGottesdienst in Form einer Audio- oder Video-Datei zur Verfügung gestellt oder über das Wiedergabegerät „Music Man“ (Bestellung bei Hermann Zipperer, 60 30 86).

**Ab der Geburt des dritten Kindes von Fam. Baral befindet sich unser Pfarrer für 8 Wochen in Elternzeit.
Die Kollegen im Distrikt werden die Vertretungsdienste wie folgt übernehmen.**

<u>Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat:</u>

voraussichtlich ab
4. – 10.5.2020 Pfr. Marc Stippich (07157-20393)

11. – 17.5.2020 Pfr. Georg List (07157-20304)

„MUSIC MAN“

- die internetfreie Lösung für zuhause

Sie kommen mit den Links auf unserer Homepage nicht zu recht oder haben Freunde, Familie, Bekannte, die mit Links und herunterladen nichts anfangen können, dann bieten wir die Möglichkeit, Ihnen die Tonspur auf einem Wiedergabegerät zu speichern. Der "Music Man" wird Ihnen im Vorfeld nach Hause gebracht, sodass Sie am Sonntag zur gewohnten Zeit den Gottesdienst hören können. Die Bedienung ist denkbar einfach und schnell erklärt. Das Gerät ist an kein Kabel gebunden und kann dadurch überall hin mitgenommen und abgespielt werden.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie dieses Angebot gerne ausprobieren möchten, dann wenden Sie sich bitte an Hermann Zipperer.

Hermann Zipperer | Ringstraße 12 | 71155 Altdorf
hzippererCDU@web.de | T +49 (0) 7031 60 30 86

Veranstalter:
Evangelische Kirchengemeinde Altdorf
Pfarrgartenstr. 3 | 71155 Altdorf

Aktuell sind Opfer nur in Form von Überweisungen möglich. Näheres finden Sie auf unserer Homepage zu den aktuellen Sonntagen.

Sonntag, den 3. Mai 2020

10.00 Gottesdienst online (Diakon Martin Strienz)

Das Opfer ist für das Weltmissionsprojekt der Liebenzeller Mission „Zukunft für Kinder – die Amanoschule Chingola in Sambia“ bestimmt.

10.00 Kinderkirche und Schäfchengruppe online
www.bit.ly/OnlineKindergottesdienst

Hinweis zu dem Opferzweck:

Wir wollen mit dem Opfer ein Projekt der Liebenzeller Mission unterstützen, das Kindern in Chingola in Sambia eine Schulbildung ermöglichen will. Die Schüler können qualifizierte internationale Abschlüsse erwerben und die Schule soll künftig Platz für bis zu 350 Kinder in Grundschule und Oberschule bieten. Die Liebenzeller Mission stellt Mittel für den Fonds zur Finanzierung von Schulplätzen und den Gehältern einheimischer Lehrer bereit und unterstütz das Projekt personell.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Sonntag, den 10. Mai 2020

9.30 Gottesdienst online (Vikar Sebastian Mezger)
Das Opfer ist für gesamtkirchliche Aufgaben in der Evangelischen Kirche in Deutschland bestimmt.

9.30 Kinderkirche und Schäfchengruppe online
www.bit.ly/OnlineKindergottesdienst
www.bit.ly/KinderkircheWuerttemberg

WE-BI-WO 2

Eine Woche lang jeden Tag miteinander singen, spielen, spannende Geschichten aus der Bibel hören – und dass alles trotz Corona. ☺

Wo?
Bei dir daheim!

Du brauchst:
– Internetanschluss
– Laptop, Tablet oder Smartphone
– am besten noch deine Geschwister

Wann geht's los?
4. bis 8. Mai 2020: jeweils von 15:30 – 17:00 Uhr
9. Mai 2020: Familienfrühstück von 9.30 – 11 Uhr

Wie geht's?
www.bit.ly/WeBiWo/

Stephan Decker | stephan.decker@elkw.de
T +49 (0) 7031 77 85 313 | M +49 (0) 176 95 89 05 22

Veranstalter:
Deutsche Indianer Pionier Mission
Kirchbergstr. 37 | 72813 St. Johann

IDEEN UND MATERIAL

Du hast gerade nichts zu tun? Brauchst du neue Ideen oder willst einfach nur kurz innehalten, durchatmen und neu auftanken? Dann schau doch mal auf unserer Homepage vorbei.

www.bit.ly/Medienideen

Wenn du Fragen hast, Anliegen loswerden oder einfach nur reden willst, dann melde dich doch einfach bei mir. Bis dann. Ich freu mich drauf.

Stephan Decker | stephan.decker@elkw.de
T +49 (0) 7031 77 85 313 | M +49 (0) 176 95 89 05 22

Veranstalter:
Evangelische Kirchengemeinde Altdorf
Pfarrgartenstr. 3 | 71155 Altdorf

ZELTLAGER

Alle Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung unter*:

www.bit.ly/ZELTLAGER2020

* Link ab 20. April 2020 online

Stephan Decker | stephan.decker@elkw.de
T +49 (0) 7031 77 85 313 | M +49 (0) 176 95 89 05 22

Veranstalter:
Evangelische Kirchengemeinde Altdorf
Pfarrgartenstr. 3 | 71155 Altdorf

Gemeinsam Mukoviszidose besiegen!

Die kleine Carlotta leidet an der lebensbedrohlichen Erbkrankheit Mukoviszidose.

Helfen Sie unter www.muko.info

MUKOVISZIDOSE e.V.
Helfen. Forschen. Heilen.

Ich mag nicht mehr! Ich will nicht mehr! Mir reicht´s!

Geht es dir auch so? Ja? Gut, dann sind wir schon zu zweit. Ich habe keine Lust mehr, mir an der Haustür bei der Übergabe von Dingen das „Komm doch rein!“ zu verkneifen und möchte wieder Menschen zum Essen einladen. Außerdem vermisse ich meine Freunde und würde gerne meinen Bruder besuchen, meine Patenkinder habe ich seit Wochen nicht gesehen und überhaupt das ist hier doch alles …! Geteiltes Leid ist halbes Leid, das stimmt. Aber reicht das?

Heute Morgen habe ich eine Postkarte aus dem Briefkasten gefischt, auf der in großen Buchstaben JUBEL stand. Da musste ich stutzen, denn zum Jubeln war mir heute nicht, gestern auch nicht und am Tag davor … . Lassen wir das. Es gibt noch ein Sprichwort „Danken, schützt vor´m Wanken. Loben, zieht nach oben!“ Bei meiner Oma, einer passionierten Beterin, hörte ich diesen Satz zum ersten Mal und nahm mir vor, es auszuprobieren. Ich lenke meinen Blick auf die Dinge, für die ich danken kann und beginne meinen Gott zu loben. Für Kleinlichkeiten oder auch einfach, weil ich es kann!? Auch wenn ich mir das „Komm doch rein!“ noch eine Weile verkneife, sehe ich statt dem Negativen jetzt den Menschen mit dem ich reden kann, der mir Gutes tut und etwas vorbeibringt. Ich schätze meine Freunde neu wert, weil ich sie habe und unsere Freundschaft auch eine Zeit, wie diese, übersteht.

Genau das soll auch beim Beten passieren. Anstatt mich immer um mich und meine Sorgen zu drehen, beginne ich die Menschen um mich zu sehen und kann sie vielleicht mit Gottes Augen sehen, ich sehe Gott und alles was er für mich und dich tat und tut. Ich sehe die Schönheit der Welt und mit welcher Liebe sie gestaltet wurde. Und dann bleiben mir vor Staunen schon mal die Worte weg und es gibt plötzlich so viel zu danken, zu loben und zu jubeln!

Erzählen Sie von Ihren Gebets-/Glockenmomenten gerne anderen und ermutigen Sie sie, mit zu beten.
Ihre Maike Schöneck

Auch für diese Woche haben wir uns ein Gebet aus dem, Gebetbuch der Bibel, den Psalmen, geborgt und bieten Ihnen an, mit diesen Worten beim 21.00 Uhr-Läuten zu beten. Es sind auszugsweise Worte aus Psalm 8:

HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen, der du zeigst deine Hoheit am Himmel! Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst? Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt. Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk, alles hast du unter seine Füße getan: Schafe und Rinder allzumal, dazu auch die wilden Tiere, die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer und alles, was die Meere durchzieht. HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen!

Herzliche Einladung zum Gebet um 21.00 Uhr und vergessen Sie die Kerze nicht!

Herzliche Grüße,
Ihr Matthias Baral, Pfarrer

Mangoverkauf 2020

Auch in diesem Jahr verkaufen wir wieder Mangos aus Burkina Faso. Trotz der Coronakrise war es möglich, die Mangos mit Frachtflugzeugen zu transportieren.

Die Mangotage sind ein Gemeinschaftsprojekt der Partnerschaft des evangelischen Kirchenbezirk Böblingen mit den evangelischen Kirchen in Burkina Faso.

Von unserem Erlös können wir finanzieren: Zuschüsse zu den Jahresgehältern von 68 Lehrerinnen und Lehrer an evangelischen Schulen sowie Lebensmittel für warme Mittagessen für 3616 Kinder in 12 Schulen.

Mit dem Kauf von Mangos können auch Sie sich sinnvoll für die Weiterentwicklung von Burkina Faso einsetzen und den Menschen dort ein gutes Leben ermöglichen.

Bei den Verkäufen werden wir selbstverständlich auf die aktuellen Hygienevorschriften achten und bitten Sie um Ihre aktive Mithilfe.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.kirchebb.de/mangotage

Haus der Begegnung
Partnerschaft mit Burkina Faso
Berliner Straße 39
71034 Böblingen
Telefon: 07031 224306
Mail: hdb-bb@kirchebb.de
Homepage: www.kirchebb.de/mangotage

Evangelisch-methodistische Kirche
Gemeindezentrum Schaichhofstraße 5

Pastor Dr. Hans-Martin Niethammer
Friedrich-List-Str. 69
71032 Böblingen
Telefon (0 70 31) 22 05 70

Nicht unsere Schwachheit ist unser Problem,
sondern die Art, wie wir damit umgehen.
(Hans-Joachim Eckstein)

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen müssen bis auf Weiteres leider abgesagt werden.

Weitere Informationen und und Hinweise auf Online-Gottesdienste sind unter emk-altdorf.de verfügbar.

Katholische Kirchengemeinde

Holzgerlingen - Altdorf - Hildrizhausen

Wochendienst bei Beerdigungen

5. – 8. Mai 2020: Pfr. A. Feil

Terminhinweis

Gottesdienste im Fernsehen / Internet

Sonntag, 3. Mai 2020, von 10.15 bis 11.00 Uhr im Südwestrundfunk Übertragung des katholischen Gottesdienstes aus der Kirche St. Michael in Tübingen im SWR Fernsehen.

Bibel TV: Montag bis Freitag um 8.00 Uhr aus dem Kölner Dom, 14-tägig Sonntags um 10.00 Uhr

ZDF: Sonntags um 9.30 Uhr (abwechselnd kath. und evang.)

SWR: Sonntags um 10.15 Uhr (abwechselnd kath. und evang.)

Impuls zum Sonntagsevangelium

Auf der diözesanen Homepage www.drs.de gibt es für Feiern zuhause Impulse im Netz. Jeweils ab Freitag liegt der Gottesdienstablauf, Texte in der Kirche zum Mitnehmen aus.

Wer mag, kann auch diese Form für den kleinen Kreis zuhause nutzen. In unserer Diözese kann ein Sonntagsgottesdienst mitgefeiert werden: https://www.drs.de.

In Taizé gibt es jeden Abend um 20.30 das Abendgebet live: http://www.taize.fr/de. Ein internationales Angebot an live-Gottesdiensten gibt es auf www.ewtn.de.

Gedanken zum vierten Sonntag der Osterzeit – 3. Mai 2020

Der Herr ist mein Hirte – Psalm 23

Heute ist uns dieser Psalm zugedacht. Wie schön und trostreich zu allen Zeiten – und auch jetzt! Besonders mag ich die Korrektur in der revidierten Einheitsübersetzung: statt „Er stillt mein Verlangen“ heißt es jetzt: „Er bringt meine Lebenskraft zurück!“

Mögen wir uns von Gottes Stock und Stab – von seiner Begleitung gestützt und gestärkt wissen!

Christiane Breuer

Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.
Meine Lebenskraft bringt er zurück.
Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit, getreu seinem Namen.
Auch wenn ich gehe im finsteren Tal, ich fürchte kein Unheil: denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.
Du deckst mir den Tisch vor den Augen meiner Feinde.
Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, übervoll ist mein Becher.
Ja, Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang und heimkehren werde ich ins Haus des Herrn für lange Zeiten.

... und trotz Corona und Trockenheit die Einladung, dankbar schöne Tage wahrzunehmen:

An einem Sommermorgen da nimm den Wanderstab.
Es fallen deine Sorgen wie Nebel von dir ab.
Des Himmels heitere Bläue lacht dir ins Herz hinein.
Und schließt, wie Gottes Treue, mit seinem Dach dich ein.
Rings Blüten nur und Triebe und Halme von Segen schwer.
Dir ist, als zöge die Liebe des Weges nebenher.
So heimisch alles klinget als wie im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwinget die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane

**Geistliche Berufe –
brauchen Informationen und unser Gebet**

Der 4. Sonntag der Osterzeit (3. Mai 2020) mit dem Evangelium von Jesus, dem guten Hirten, ist in der kath. Kirche zugleich der Gebetstag für geistliche Berufe.

Was sind „geistliche Berufe“?

Darüber informiert konkret, mit Interviews, das Heft „berufen“ in der Bandbreite von Pastoral- und Gemeindereferent/in, Diakon, Priester, auch zum Anliegen: Wie können Frauen Zugang zu kirchlichen Dienstämtern erhalten?

Einige Exemplare liegen zum Mitnehmen am Schriftenstand aus.

Ein Gebet, das zugleich zeigt: Gott ruft jeden – an uns ist es, seine Stimme zu erkennen:
Gott, du rufst uns, du rufst uns ins Leben, du rufst uns in ein Leben als Christ.
Gott, du rufst jeden einzelnen, du rufst jeden mit einer einzigartigen Melodie.
Gott, du rufst auch mich – hier und jetzt, du rufst alle in deine Gegenwart. Amen.

Wie gewohnt liegen in der Kirche auch Gottesdienstvorlagen für zuhause zum Mitnehmen auf.

Gott braucht, salopp gesprochen, Bodenpersonal – er verfügt nicht, aber er wirbt um freie Entscheidungen – mit der Zusage: Du findest „ Leben in Fülle“ – im Dienst am Leben der Menschen. So schenkt Gott seinem „Bodenpersonal“ Erfüllung.

Anton Feil, Pfarrer

**Aktion „ZUgesagt“
Ministranten erhalten neue „ZUgesagt-T-Shirts“**

Mit dieser Foto-Collage präsentieren sich Ministranten ein wenig stolz und dankbar im neuen „Hoffnung ist ZUgesagt-T-Shirt“. Vom Dekanat Böblingen angeregt setzen viele ein Zeichen gegen „abgesagt“ usw. und für die Zusage: Wir bleiben einander – und besonders denen, die jetzt Hilfe brauchen – zugewandt.

Unterstützen auch Sie die Aktion durch den Erwerb eines T-Shirts?

Mit einem „ZUgesagt-T-Shirt“ für 15 Euro erhalten Sie ein Kleidungsstück für schöne Frühlings- und Sommertage – mit Signalwirkung „Ich bin da für andere“. Und Sie spenden zugleich 7,50 Euro (gerne auch mehr) für Hilfen, mit denen unsere Kirchengemeinde bedürftige Menschen, die in diesen Corona-Zeiten in finanzielle Not geraten, unterstützen kann.

Im kath. Sonntagsblatt Nr.17 (26.4.) waren auf der letzten Seite Mitglieder des großen Herrenberger Kirchenchores zu sehen. Sie haben sich gemeinsam für so ein T-Shirt entschieden und über 1.000 2 Euro gespendet. Wir werden wohl kaum in diese Größenordnung kommen – oder doch?

Von **Freitag bis Sonntag, 8.-10. Mai 2020,** werden einige ZUgesagt-T-Shirts zum **Anschauen** und zum **Erwerb** in der Erlöserkirche ausliegen, dazu auch **Bestell-Listen**. Es gibt die Größen: S / M / L / XL / XXL. Die Lieferung dauert etwa eine Woche.

Ob mit oder ohne T-Shirt: die Aktion „Hoffnung ist Zugesagt“ bringt konkret zur Geltung, wofür wir als Christen und als Kirchengemeinde stehen.

Weitere Informationen und Aktionen finden Sie unter: **www.kirchebb.de/zugesagt**

Wir sind auch und gerade in diesen Zeiten für Sie da! Kontaktieren Sie uns gerne auch über die Mailadresse **zugesagt@kirchebb.de**.

Ich freue mich, wenn viele sich mit dieser Haltung beteiligen.

Ihr Anton Feil, Pfarrer

Bitte beachten:
Unsere Gemeindehäuser sind geschlossen.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie können es telefonisch oder per E-Mail erreichen:

Di, Do, Fr	**von 9.00 bis 11.00 Uhr sowie**
Di, Mi	**von 17.00 bis 18.00 Uhr.**
Telefon	(0 70 31) 7 47 00, Fax (0 70 31) 74 70 10
Adresse:	Schubertstr. 19, 71088 Holzgerlingen
E-Mail:	KathPfarramt.Holzgerlingen@drs.de
Internetseite:	www.kath-kirche-holzgerlingen.de www.kath-kirche-altdorf.de www.kath-kirche-hildrizhausen.de
Pfarrer Feil:	Telefon (0 70 31) 74 70 20 oder 41 98 01
E-Mail:	Anton.Feil@drs.de

Pastoralreferentin Christiane Breuer:
Telefon (0 70 31) 7 47 00 oder 74 70 14
E-Mail: christiane.breuer@drs.de

Hausmeister in Holzgerlingen und in Hildrizhausen:
Thomas Gohlke: Telefon (01 73) 58 77 686

Hausmeisterin in Altdorf: Gabriela Fluhr-Rotterschmidt:
Telefon (01 51) 65 47 23 65

Katholische Italienische Gemeinde GESÚ MISERICORDIOSO

Sekretariat – Im Hasenbühl 8:

Daniela Di Stefano,
Telefonnr.: (0 70 31) 4 38 02 15;
E-Mail: cigm@outlook.com

Öffnungszeiten:

Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr und Freitag von 12.30 – 14.30 Uhr

Don Emeka: (nach Vereinbarung) Mobil: (01 62) 6 17 42 64

Das Italienische Pfarrbüro bleibt demnächst geschlossen und die Segretärin kann nur via E-mail erreicht werden. Danke für Ihr Verständnis.

Vereinsnachrichten

Ortsverein der Gartenfreunde

Gartenanlage bleibt geschlossen

Die Gartenfreunde Altdorf haben ihre Kleingartenanlage „Schönbuchrand“ am 19. März 2020 wegen der Corona-Pandemie für die Öffentlichkeit gesperrt. Das bleibt auch am 1. Mai so. Das bedeutet, dass der Start ins Gartenjahr mit Grillstation in diesem Jahr ausfällt. Wann die Gartenanlage wieder geöffnet wird und ab wann Veranstaltungen stattfinden können, kann derzeit noch nicht gesagt werden. Das betrifft auch die Volksliederfreunde und private Veranstaltungen im Festzelt.

Ausgenommen von diesen Restriktionen sind lediglich die Gartenpächter und ihre Familien. Sie halten untereinander konsequent den erforderlichen Sicherheitsabstand.

auch am 1. Mai 2020 geschlossen

TV Altdorf 1912 e.V.

Neues Terrassengeländer für das Vereinsheim

Aufmerksamen Spaziergängern oder Individual-Sportlern wird es nicht entgangen sein: Das bisherige, in die Jahre gekommene Geländer an der Terrasse des Vereinsheimes wurde abmontiert. Die Zeit während der Corona-Krise und der damit verbundenen Schließung des Vereinsheimes soll nun dazu genutzt werden, um

ein neues Terrassengeländer zu montieren. Die aufwändigen Arbeiten werden in Kürze beginnen und wir wollen uns schon heute ganz herzlich bei Herrn Zakir Halilovic, Firma KDH, bedanken, der uns das Vorhaben komplett sponsern wird.

Jan Frohnmüller Holger Hornisch

-1. Vorsitzender- – 2. Vorsitzender-

Ungewohnt: Treppenaufgang ohne Geländer

Vereinsheim-Terrasse: In Kürze mit neuem Geländer

Baufreigabe erteilt für „Freisitzüberdachung“

Dank der herausragenden Vorarbeit von Architekt Achim Schäfer wurde jetzt vom Landratsamt Böblingen die Baufreigabe für unsere beantragte „Freisitzüberdachung“ erteilt. Diese wird neben dem Verkaufsstand erbaut und bietet den Besuchern Schutz vor Sonneneinstrahlung oder anderen Witterungseinflüssen. Wir freuen uns, dass auch diese Maßnahme durch eine großzügige finanzielle Spende (der Spender möchte namentlich nicht genannt werden) unterstützt wird. Herzlichen Dank dafür.

Jan Frohnmüller Holger Hornisch

-1. Vorsitzender- – 2. Vorsitzender-

Der „Rote Punkt“ für die Freisitzüberdachung ist da

Altdorfer Sportplatz von Unbekannten schwer ramponiert

Als Fußball-Abteilungsleiter Michael Rathgeb am vergangenen Sonntag-Vormittag auf dem Altdorfer Sportgelände eintraf, wollte er zunächst seinen Augen nicht trauen: Das ganze Rasen-Hauptspielfeld war übersät mit tiefen Spurrillen und in einem schlimmen Zustand – wie wenn Wildschweine am Werke gewesen wären. In der Nacht von Samstag auf Sonntag müssen bis jetzt noch unbekannte Täter mit einem schweren Fahrzeug mit groben Reifenprofilen den Sportplatz heimgesucht haben und sich dort mit ihren „Fahrkünsten“ regelrecht und ohne Rücksicht auf Verluste ausgetobt haben. Dieser Akt von „Geisteskranken“ ist in keinster Weise nachvollziehbar, da die Schadenssumme auf mehrere tausend Euro eingeschätzt wird. Und wenn die darunterliegende Drainage auch noch Schäden abbekommen haben sollte, dann erhöhen sich die Sanierungskosten um ein vielfaches. Der ganze Schaden ist umso ärgerlicher, weil in der letzten Woche das komplette Spielfeld mit Pflege und Belüftungsarbeiten in einen Top-Zustand versetzt wurde. Der 1. TVA-Vorsitzende Jan Frohnmüller erstattete Anzeige gegen Unbekannt bei der Polizei. Selbst die am Tatort anwesenden Polizisten waren fassungslos und zeigten keinerlei Verständnis für die Verursacher des angerichteten Schadens. Von diesem bedauerlichen Vorfall wurde sogar in den Regional-Nachrichten von SWR 4 berichtet.

Artikel in der Kreiszeitung

Abteilung Fußball

Dietmar Brösamle gibt Trainerstab an Alexander Ott weiter

Nach mehr als 15jähriger erfolgreicher Tätigkeit als TVA-Trainer hat sich Dietmar Brösamle entschieden mit Ende der laufenden Saison den Trainerstab an seinen bisherigen Co-Trainer Alexander Ott weiterzugeben. In einem gemeinsamen Gespräch mit den Verantwortlichen gab Dietmar Brösamle seine Entscheidung bekannt, dass er einem jüngeren Trainer in Person von Alexander Ott, der bei ihm in der Vergangenheit sehr wertvolle Erfahrungen sammeln konnte, Platz machen möchte. Der TVA bedauert – aber respektiert die Entscheidung von Dietmar Brösamle und bedankt sich bei ihm für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Er wird dem TVA jedoch auch weiterhin zur Seite stehen und möchte im Fußball-Jugendbereich seine Kenntnisse und Erfahrungen einbringen.

Mit Alexander Ott steht sein Nachfolger bereit, der selbst aktiver TVA-Spieler war und den Spielerkader der 1. Mannschaft bestens kennt. Insofern ist ein nahtloser Übergang gewährleistet und wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe.

Nach 15 Jahren als Coach des TV Altdorf übergibt Dietmar Brösamle (links) das Amt an seinen bisherigen Co-Trainer Alexander Ott (ganz rechts). Fotos: Rammel/Langguth

Ott für Brösamle

Fußball-Kreisliga A, Staffel II: Trainerwechsel beim TV Altdorf

ALTDORF (red). Nach mehr als 15-jähriger erfolgreicher Tätigkeit beim TV Altdorf in der Fußball-Kreisliga A hat sich Trainer Dietmar Brösamle entschieden, sein Amt mit Ende der laufenden Saison abzugeben. In einem gemeinsamen Gespräch mit den Verantwortlichen gab Brösamle seinen Entschluss bekannt, dass er seinem bisherigen Co-Trainer Alexander Ott, der bei ihm in der Vergangenheit wertvolle Erfahrungen sammeln konnte, Platz machen möchte.

„Wir bedauern, aber respektieren die Entscheidung und bedanken uns für die langjährige und immer vertrauensvolle Zusammenarbeit", sagt TVA-Abteilungsleiter Michael Rathgeb, der froh ist, dass der bald 60-jährige Personalratsvorsitzende der Kreissparkasse dem TVA weiterhin die Treue hält und im Jugendbereich seine Kenntnisse und Erfahrungen einbringen wird.

Mit Alexander Ott steht sein Nachfolger bereit, der selbst aktiver TVA-Spieler war und den Kader der ersten Mannschaft bestens kennt. „Insofern ist ein nahtloser Übergang gewährleistet", so Rathgeb.

Artikel in der Kreiszeitung

Wir tragen Maske
und darunter
ein Lächeln

#maskeauf
#maskeaufKreisBB

Ich schütze Dich – Du schützt mich
Durch das Tragen einer Maske und die Einhaltung der Regeln verhindern wir die Ausbreitung des Corona-Virus.

Aktuelle Informationen jederzeit online unter **www.lrabb.de**

LANDKREIS BÖBLINGEN

Was sonst noch interessiert

Nachbargemeinden

Stadtbücherei Holzgerlingen
Böblinger Straße 28
71088 Holzgerlingen
Telefon (0 70 31) 6 80 85 50
www.stabue-holzgerlingen.de

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 14.30 – 18.30 Uhr
Di 10.00 – 12.00 / 14.30 – 17.30 Uhr, Sa 10.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Rückgabebox geschlossen

Über den 1. Mai bleibt die Rückgabebox geschlossen.

Stadtbücherei Holzgerlingen wieder geöffnet

Die Stadtbücherei öffnet wieder ab Montag, den 4. Mai 2020.

Das Team der Stadtbücherei freut sich auf die Begegnung mit unseren Leser/innen.

Wir hoffen, dass wir die unten stehenden Regelungen nach und nach lockern können und wieder zu einem lebendigen Ort der Begegnung werden.

Bitte helfen Sie alle mit, dass das Team der Stadtbücherei und alle Bürger/innen von Holzgerlingen gesund bleiben und halten sich an die nachstehenden Regeln:

- Zum Schutz der Leser/innen ist nur das Ausleihen und Zurückgeben von Medien möglich. Ein längerer Aufenthalt in der Bücherei ist vorerst nicht möglich.
- Es darf sich vorerst nur eine begrenzte Anzahl von Personen in der Bücherei aufhalten. Ein **Bildschirm im 1. Obergeschoss** zeigt an, ob Sie die Bücherei betreten können.
- **Ein Zutritt ist nur als Einzelperson möglich.**
- **Kindern unter 10 Jahren ist der Besuch vorerst nicht gestattet.**
- **Rückgabe der Medien über das „Rückgabe-Regal" oder Rückgabebox.**

Informieren Sie Ihre Kunden mit einer Anzeige in der **KREISZEITUNG!**

krzbb.de

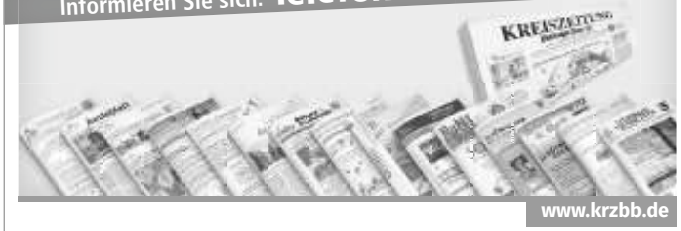
Während der Öffnung der Bücherei können Sie ihre Medien in ein dafür vorgesehenes „Rückgaberegal“ stellen. Geben Sie die Medien bitte **nicht** an der Bücherei-Theke ab. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie Ihre Medien wie gewohnt über die Rückgabebox abgeben.

- **Wenn es Ihnen möglich ist, tragen Sie einen Mundschutz!**
- **Bitte eigene Tasche für die Ausleihe mitbringen!**

Aus Hygieneschutz stellen wir keine Körbchen zur Verfügung.

- Bitte bringen Sie nach Möglichkeit alle Ihre fälligen Medien zurück, damit unser Angebot attraktiv bleibt und alle Medien wieder im Umlauf sind.

Bitte beachten Sie die reduzierten Öffnungszeiten: Vorläufig haben wir Dienstag- und Samstagsvormittags nicht geöffnet.

In unseren Sonderveröffentlichungen
bieten wir aktuelle Informationen
über neue Bauten, interessante Objekte,
über Jubiläen von Firmen und Vereinen.
Informieren Sie sich: Telefon 07031 6200-84

www.krzbb.de
KREISZEITUNG Böblinger Bote

Mutpol – Diakonische Jugendhilfe, Region Böblingen

Familienzentrum Holzgerlingen
Altdorfer Str. 5, 71088 Holzgerlingen

Leider müssen unsere Angebote und Kurse weiter vorerst pausieren.

Melden Sie sich gerne bei uns, wenn Sie sich mit jemandem zu ihrer Familiensituation beraten möchten oder in einer Frage nicht mehr weiter wissen. Die **Beratung** ist bis zum Ende der Kindergarten- und Schulschließung **kostenlos und auch anonym** möglich. Eine Mitarbeiterin des Familienzentrums ist täglich von **Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr** unter der Telefonnummer **(0 70 31) 2 96 19 1**2 erreichbar.

Wir hoffen, Sie bald wieder persönlich begrüßen zu dürfen!

Familienlädle Holzgerlingen
Tübinger Str. 43

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo, Mi und Fr: 9.30 bis 12.30 Uhr
Do: 14.30 bis 18.00 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat: 10.00 bis 12.00 Uhr.

Kontakt: Über das Familienzentrum Holzgerlingen
Telefon (0 70 31) 2 96 19 12, **familienzentrum@mutpol.de**

Das Familienlädle wieder unter angepassten Bedingungen geöffnet!

Die Türen öffnen sich montags und mittwochs von 9.30 bis 12.30 Uhr sowie Donnerstagnachmittags von 14.30 bis 18.00 Uhr.

Für den Besuch des Familienlädles gelten folgende **Regeln:**

- Es dürfen sich maximal 3 Besucher*innen gleichzeitig im Lädle aufhalten
- Es dürfen nur Erwachsene ohne Kinder (ausgenommen im Kinderwagen) eintreten
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske ist Pflicht
- Bitte halten Sie zu den anderen Besucher*innen und dem Personal den gesetzlichen Mindestabstand von 1,50 Metern ein
- Bitte benutzen Sie die gekennzeichneten Ein- und Ausgänge
- Kleidung sollte unmittelbar nach dem Kauf gereinigt werden
- Alle Oberflächen sowie Türklinken, Handläufe usw. werden täglich von uns gereinigt.

Das Familienlädle befindet sich in Holzgerlingen in der Tübinger Straße 43.

Ansprechpartnerinnen: Susanne Binder und Sarah Huber

Tel: (0 70 31) 2 96 19 12

familienzentrum@mutpol.de

NaturFreunde DEUTSCHLANDS Holzgerlingen / Altdorf

www.naturfreunde-holzgerlingen.de

Naturfreundehaus wegen Coronavirus bis auf weiteres geschlossen!

Aufgrund der Vorgaben der Stadt Holzgerlingen wegen des Coronaviruses fallen bis auf weiteres alle Veranstaltungen der NaturFreunde Holzgerlingen/Altdorf aus.

Inkludiert sind ausdrücklich auch die Hausöffnungen, die Frauenzeit, die nächste Umwelt- und Bergsportgruppensitzung und der Woodiestermin.

Was sonst noch interessiert

Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung

Diakonie

Dr. Björn Schittenhelm spendet 200 FFP2 Masken

Am 15. April 2020 überraschte Dr. Schittenhelm von den Holzgerlinger Apotheken die Geschäftsführerin der Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung Helga Dieckmann mit 200 FFP2 Masken.

Die Mitarbeiter/innen waren sehr froh über die dringend benötigte Schutzausrüstung.

Wir möchten uns auf diesem Weg herzlich für die Spende bedanken.

Kurzinformation Förderverein krebskranke Kinder

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden.

Die Eltern, Geschwister und Großeltern sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet.

Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere und Ihre Hilfe! Durch unser Elternhaus und unser Familienhaus, durch viele Hilfsangebote für die Kinder und Familien und durch die Unterstützung der Tübinger Kinderklinik können wir den Betroffenen Mut, Hilfe und Hoffnung geben.

Doch helfen können wir nur gemeinsam mit Ihnen. Denn alles, was wir für krebskranke Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen.

Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.
Frondsbergstraße 51, 72070 Tübingen
Telefon: (0 70 71) 94 68-11
info@krebskranke-kinder-tuebingen.de
www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

Wir können nur helfen, wenn uns jemand hilft!
Unser Spendenkonto:
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
BIC: SOLADES1TUB

.

Aktionskreis Eine Welt

Aktionskreis Eine Welt Holzgerlingen e.V.

Kundeninformation:
Wir haben ab 4. Mai 2020 wieder geöffnet!

Unser Team hat verschiedene Maßnahmen und Vorkehrungen getroffen, um den Weltladen wieder öffnen zu können. Vorübergehend gelten eingeschränkte Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 14.30 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Damit Sie und unser ehrenamtliches Team gesund bleiben, bitten wir um Beachtung und Einhaltung folgender Regeln:

- Bitte treten Sie nur einzeln ein. Aufgrund unseres kleinen Ladengeschäfts darf nur eine Kundin oder ein Kunde im Weltladen sein
- Bitte warten Sie ggf. an der Abgrenzung. Halten Sie beim Warten und im Weltladen stets ausreichenden Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen ein.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist Pflicht.
- Konzentrieren Sie sich im auf Lebensmittelkäufe. Kunsthandwerkskäufe und Schmökern sind nur so lange möglich, solange keine anderen Kundinnen oder Kunden vor dem Weltladen auf Einlass warten. Wir können derzeit keine Bewirtung/Kaffee anbieten.
- Nehmen Sie nur die Waren in die Hand, die Sie tatsächlich kaufen wollen.
- Halten Sie an der Kasse möglichst großen Abstand zur Kassiererin oder zum Kassierer.
- Sie können bei uns auch kontaktlos mit Girocard bezahlen

Beachten Sie die allgemeinen Hygieneregeln:

Verzichten Sie auf Händeschütteln.

Husten oder niesen Sie in ein Taschentuch oder in die Armbeuge.

Benutzen Sie Taschentücher nur einmal.

Waschen Sie nach der Rückkehr zu Hause Ihre Hände gründlich mit Seife.

Vielen Dank und bleiben Sie gesund!

VVS

Coronavirus: Fahrplanangebot wird weiter aufgestockt

Ab Montag, 4. Mai 2020 – SSB und Regionalbusse fahren wieder in vollem Umfang – S-Bahn ab 11. Mai 2020 wieder mit vollem Angebot

Der Schulbetrieb startet langsam wieder, weitere Läden dürfen öffnen – nachdem das öffentliche Leben in den letzten Wochen nahezu stillstand, werden die Einschränkungen schrittweise gelockert. Daher stocken der VVS und seine Verkehrsunternehmen das Fahrplangebot ab Montag, 4. Mai 2020, weiter auf. Abgesehen vom Nachtverkehr fahren die Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) und die regionalen Busse dann wieder nach dem kompletten Fahrplan. Die Verkehrsunternehmen im VVS weiten ihr Angebot trotz schwacher Nachfrage aus, damit die Fahrgäste ausreichend Platz haben und sich gut in Bus und Bahn verteilen können.

Hier die Änderungen im Überblick:

Stuttgarter Straßenbahnen AG

Die Bahnen und Busse der SSB sind ab 4. Mai wieder in vollem Umfang unterwegs. Die Nachtbusse fahren bis auf Weiteres nicht.

S-Bahn Stuttgart

Die S-Bahn Stuttgart fährt ihr Angebot ab 4. Mai 2020 weiter hoch. Die S-Bahnen fahren auf untenstehenden Abschnitten zwischen ca. 5 und 10.00 Uhr im 15-Minuten-Takt. Sie sind als Langzüge mit drei Einheiten oder als Vollzüge mit zwei Einheiten unterwegs.

S1: Plochingen – Böblingen bzw. Herrenberg

S2: Schorndorf – Vaihingen

S3: Backnang – Vaihingen

S4: Marbach – Schwabstraße

S5: Bietigheim – Schwabstraße

Auf der Linie S6 sind die Bahnen alle 30 Minuten als Langzüge unterwegs. Zusammen mit der S60 fahren von 6.00 bis 9.00 Uhr stündlich vier Züge zwischen Renningen und Schwabstraße.

Auf der Linie S60 sind Bahnen von 6 bis 9 Uhr zwischen Böblingen und Schwabstraße, sonst zwischen Böblingen und Leonberg unterwegs. Auf der S60 werden Vollzüge eingesetzt.

Ab Montag, 11. Mai 2020, fährt die S-Bahn auf allen Linien wieder in vollem Umfang. Auch die frühe Fahrt zum Flughafen wird wieder angeboten. Der Nachtverkehr entfällt weiterhin. Auch die Schuster- und Teckbahn fahren dann nach dem Regelfahrplan.

Regionale Busse und Stadtverkehre

Die Busse in der Region starten ab 4. Mai ebenfalls wieder ihr volles Fahrplanangebot. Darin enthalten sind auch die speziellen Schülerfahrten. Der Nachtverkehr entfällt jedoch weiterhin. Die Freizeitbusse starten bis auf Weiteres ebenfalls noch nicht in die Saison.

Regionalbahnen

Bei den Regionalbahnen wird das Angebot ebenfalls ausgeweitet. Die Details sind im angehängten Dokument nachzulesen.

Nebenbahnen

Die Schönbuchbahn, Strohgäubahn, Wieslauftalbahn und Tälesbahn fahren ab 4. Mai wieder nach ihrem regulären Fahrplan. Der Nachtverkehr entfällt jedoch weiterhin.

Verbindungen ab 4. Mai 2020 schon jetzt in der VVS-Fahrplanauskunft

Fahrgäste können ihre individuellen Verbindungen in der VVS-Fahrplanauskunft unter vvs.de oder über die App „VVS mobil“ abrufen. Der Fahrplan ab 4. Mai 2020 ist dort ab sofort hinterlegt.

Maske tragen, Hygieneregeln beachten und HandyTicket kaufen

In vielen Bereichen des öffentlichen Lebens wird es Situationen geben, in denen der Mindestabstand nicht durchgehend einzuhalten sein wird. Deshalb müssen nun beim Einkaufen und im ÖPNV einfache Alltagsmasken getragen werden. Zudem appelliert der VVS an seine Fahrgäste, die bekannten Hygieneregeln dringend zu befolgen. Außerdem ist wichtig, dass die Fahrgäste sich über die komplette Zug- und Buslänge verteilen.

Da im Bus die vordere Tür beim Busfahrer vorerst geschlossen bleibt, empfiehlt der VVS seinen Fahrgästen das HandyTicket zu nutzen. Damit können sie vermeiden, in einer Verkaufsstelle oder am Automaten in der Schlange stehen oder Bargeld abzählen zu müssen. (ps)

IHK Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart
Bezirkskammer Böblingen

Unternehmen im Landkreis halten trotz Corona-Krise an der Ausbildung fest

Eine Abfrage durch die IHK-Bezirkskammer von Unternehmen im Landkreis Böblingen hat ergeben, dass ein Großteil der Betriebe auch zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres 2020/2021, das am 1. September 2020 beginnt, Ausbildungsplätze anbieten wollen. Dazu hat die IHK-Bezirkskammer neben ihrer Bezirksversammlung auch ihr Ausbilderforum befragt, dem viele Ausbilder aus Betrieben im Landkreis Böblingen angehören und das sich regelmäßig trifft, um sich über ausbildungsrelevante Themen auszutauschen. Auch hier ist die Bereitschaft bei der befragten überwiegenden Mehrheit sehr groß, die für das neue Ausbildungsjahr geplanten Ausbildungsplätze zu besetzen - wenn auch in einigen Betrieben die Zahl der Ausbildungsplätze heruntergefahren wird bzw. ganz auf Ausbildung verzichtet wird.

„Das ist ein starkes Signal der Ausbildungsbetriebe“ erklärt IHK-Präsident Andreas Hadler. Erfreulich ist zudem, so Hadler weiter, dass die Auszubildenden mit der aktuellen Situation laut Ausbildungsbetriebe gut zurecht kommen. Für diejenigen Auszubildenden und auch Ausbildungsbetriebe bei denen es zu Problemen kommt oder Verunsicherung herrscht, stehen die Ausbildungsexperten der Bezirkskammer Böblingen natürlich mit Rat und Tat zur Seite“, betont Hadler ergänzend. „Trotz der Corona-Krise machen sich Unternehmer Gedanken um die Zukunft der jungen Menschen im Landkreis. Ich hoffe sehr, dass andere, auch wenn sie momentan mit der Krise und ihren Auswirkungen auf den eigenen Betrieb beschäftigt sind, folgen werden und in diesem Jahr Ausbildungsplätze anbieten“. Statistisch bestätigen lässt sich diese Entwicklung zunächst nur bedingt. „Wir hatten Ende März im Vergleich zum Vorjahr eine fast identische Zahl an neu eingetragenen Ausbildungsverhältnissen“ ergänzt Marion Oker, Leitende Geschäftsführerin der IHK-Bezirkskammer Böblingen. „Mit eingerechnet sind aber natürlich schon viele Verträge von der Zeit vor der Corona-Krise und sehr viele Ausbildungsbetriebe haben uns dieses Jahr sehr frühzeitig ihre Auszubildenden gemeldet. Wir hoffen sehr, dass die Betriebe, aber auch die neuen Auszubildenden dabei bleiben.“ Als sehr problematisch empfinden Hadler und Oker die Situation der Ausbildungsbetriebe in der Gastronomie und Hotellerie: Die verordneten Schließungen machen die betriebliche Ausbildung im Service oder in der Küche nahezu unmöglich.

Positiv bewertet die IHK-Bezirksversammlung die Soforthilfeprogramme von Bund und Land zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen und die Schnellkredite mit Bundesbürgschaft für Anschaffungen und laufende Kosten.

Auch die Entlastung durch die Kurzarbeit sehen die Betriebe als wichtiges Mittel zur Reduzierung der wirtschaftlichen Folgen.

Die IHK-Bezirksversammlung mit ihren 42 Mitgliedern ist das von den Unternehmern des Landkreises Böblingen gewählte „Parlament der Wirtschaft“.

Sie repräsentiert die Wirtschaft des Landkreises, diskutiert über standortpolitische Themen, positioniert sich dazu und legt die Ausrichtung sowie Ziele der IHK-Bezirkskammer fest. Es befinden sich unter den Mitgliedern zahlreiche namhafte Vertreter aus der Industrie, dem Handel, der Gastronomie und dem Dienstleistungsbereich aus dem Landkreis. Die IHKBezirksversammlung wird in der Zeit vom 06. Juli – 28. Juli 2020 für die Amtsperiode 2021 - Ende 2024 in direkter und geheimer Wahl als Interessenvertretung der rund 23.000 Mitgliedsunternehmen im Landkreis neu gewählt.

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt Altdorf. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Erwin Heller oder sein Vertreter im Amt.
Anzeigenannahme: Rathaus Altdorf.

– Erscheint samstags. Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 58, gültig ab 1. Januar 2020.

Anzeigenschluss Donnerstag, 8.00 Uhr, bei der Gemeinde, Donnerstag, 15.00 Uhr, beim Verlag

Druck und Verlag:
KREISZEITUNG Böblinger Bote, Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Daniel van Steenis, Anzeigenleiter
KREISZEITUNG Böblingen, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen,
Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78

Inserieren bringt Erfolg!

krzbb.de

Es gibt Erinnerungen, die keine Trauer auslöschen kann.

HILLER Bestattungen

07031 **60 57 67**

Büros: **Böblingen**
Holzgerlingen
Schönaich

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten
Treuhandvorsorge

www.hiller-bestattungen.de

MORSELLO
BESTATTUNGSHAUS

Persönliche Beratung - Bestattungsvorsorge -
Erd,- Feuer,- See und Friedwaldbestattungen -
Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht
Tel. 07031 - 76 90 877

Holzgerlinger Str. 31
71155 Altdorf

www.bestattungshaus-morsello.de

Inh. Filippo Morsello

Mann sucht bis 31.7.20
1-2-Zi.-Wohnung
bis 45 m² und WM bis 570,- €
Telefon 0152 05494708

Anzeigenfax
07031 6200-78
krzbb.de

Dringend Wohnungen und Häuser zur Vermietung und Verkauf gesucht!
Gregor Eisenbeis Immobilien · Tel. 07034 270880 · Königsbergerstr. 106 · 71139 Ehningen

Halle in Schönaich
Flexibel nutzbare Lager-, Büro-, Produktionsfläche mit ca. 400 m²
KM 2.200,-, zzgl. NK-Vz. + 2 KM Prov.
EVA Wärme 68 kWh(m²a),EVA Strom, 1,0 kWh(m²a), Gas, Bj.1968

Traumbüro in Schönaich
Außergewöhnliche Bürofläche mit ca. 192 m² auf 3 Ebenen, ab 08/20
KM 1.750,-, zzgl. NK-Vz. + 2 KM Prov.
Energieausweis in Vorbereitung

Weil im Schönbuch
Produktionshalle mit Hallenkran + Freiluftfläche + Freifl., 1.250 m² Nfl.
KM 9.000,-, zzgl. NK-VZ + 2 KM Prov.
EVA Wärme 74 kWh(m²a),EVA Strom, 28 kWh(m²a), Gas, Bj.1985

Traurig, traurig, traurig:
So viele nette Kunden suchen ein Haus, einen Bauplatz oder eine Wohnung (Kauf oder Miete). Können Sie uns helfen? Wir freuen uns auf Sie!

Moderne „Homeofficebüros“
Interessant für Arbeitgeber und Privatleute: Flexible Einzelarbeitsplätze/-büros, komplett möbliert, attraktiver Gemeinschaftsbereich, zur Miete, Laufzeit ab 1 Monat, ab € 350,-/mtl. warm
EBA, 205 kWh/(m²a), EVA Strom, 25 kWh(m²a), Holz/Strom, C, 2018
KIMMERLE & JAUCH 07031-20 42 60

Vertrauen in Ihre Immobilienprofis ist einfach.

Wir sind DER Partner für Ihren Immobilienverkauf und auch jetzt für Sie erreichbar!

Hotline: 07031 77-1238

www.kskbb.de/immobilien

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Böblingen

LohiBW
Lohnsteuerhilfe
Baden-Württemberg e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
seit 1968

Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

Einkommensteuererklärung

gem. § 4 Nr. 11 StBerG
bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Unterhaltsleistungen.

Beratungsstelle:

71034 Böblingen, Wilhelmstr. 34 (im Wilhelmsbau), Tel. (0 70 31) 22 15 36
71083 Herrenberg, Seestraße 9, Tel. (0 70 32) 94 37 23
71088 Holzgerlingen, Tübinger Straße 6, Tel. (0 70 31) 60 68 50
71063 Sindelfingen, Wettbachstraße 2, Tel. (0 70 31) 7 96 40

thailändische massagen
- traditionell, Aromaöl, Fussmassage, Kräuterstempel
- Hot Stone, Schulter/Nacken **NEU: SAUNA/SOLARIUM**

AKTION: 90 min. Gutschein zum Preis von 60 min. **ONLINE**

Einladung zum (15) jährigen Jubiläum

AKTION: 90 min. Gutschein: Preis von 60 min. **TELEFONISCH**

Sa. 9. MAI

seit 2005
massage TEMPEL.
massage TEMPEL. ☎ 0176 43942483
Termine: Mo. - Sa. nach Vereinbarung
Grabenstraße 13, 71116 **Gärtringen**
www.massageTEMPEL-1991.de

GUTSCHEIN AKTION ab 1. MAI

Der Herrenberger Gastronom Alex ruft Sie zur Mithilfe auf!

Der sechsjährige Alexander Provotorov aus St. Petersburg will einfach, wie alle Kinder, laufen und Fahrrad fahren. Stattdessen ist er gezwungen seine Kindheit im Krankenhaus zu verbringen.

Seit zwei Jahren kämpft Alexander mit seiner schweren Krankheit – einer seltenen Art von Gehirntumor (anaplastisches Ependymom). Alexander hat schon zwei Operationen hinter sich.
Der Tumor wurde zwar entfernt, aber ohne richtige Behandlung wächst er wieder nach.

Nach jeder Operation lernt Alexander neu zu gehen und zu sprechen, weil der Tumor im Bereich des 4. Ventrikels lokalisiert ist, was für Sprache und Bewegung verantwortlich ist.
Alexander hat zwei ältere Brüder und eine jüngere Schwester. Sie hoffen sehr, dass sich ihr Bruder erholt.

In der Uni-Klinik in Essen sind Experten für die Behandlung derart seltener Tumore. Die Protonentherapie hilft Alexander, sich zu erholen. Die Behandlungskosten betragen € 84 000.

Spendenkonto
Alex Efstathiou
IBAN DE48 6035 0130 1000 2990 78
BIC BBKRDE6BXXX
KSK Böblingen
VZ: Hilfe für Alexander und andere

Alex
Kinderherzaktionen.de

Alex@kinderhilfsaktionen.de
Telefon (0 70 32) 67 43

ICH KANN SOWIESO NICHTS TUN.
... UND WENN DOCH?
IHRE SPENDE. FÜR KINDER. VOR ORT.
JUMI KINDERHILFE
www.kinder.help

Sie sind SHK Geselle?
Sie sind E oder M Geselle?
Wähle den Lohn selbst!
http://www.gutarbeiten.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen

Forstwirt (m/w/d)

Garten-/Landschaftsbauer (m/w/d)

Bei Interesse bitte unter der Tel.-Nr. 0160-94928388 melden.

Baumkletterei Stumpf

In der Röte 65
71093 Weil im Schönbuch
stumpf.weil@hotmail.de

DS-Service

Arbeiten Sie bei uns!

Für das Pflegeheim Gustav-Fischer-Stift in Hildrizhausen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Teilzeit (35%) eine/n

Mitarbeiter/in (w/m/d) im Hauswirtschaftsteam

für die Mitarbeit in der Reinigung, der Küche und der Wäscheversorgung.

Sie haben nach Möglichkeit Vorerfahrung im hauswirtschaftlichen Bereich, sind teamfähig, zuverlässig, zeitlich flexibel (Früh-, Spät- und Wochenenddienst) und arbeiten gerne in einem diakonischen Umfeld - dann bewerben Sie sich bei uns!

Für Rückfragen steht Ihnen Hauswirtschaftsleiterin Stefanie Kufer unter Telefon 07032 206-2453 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

DS-Service GmbH
Sekretariat Verwaltung • Bewerbungen
Hildrizhauser Str. 29 • 71083 Herrenberg

Die DS-Service GmbH ist eine 100%-Tochtergesellschaft der Evang. Diakonieschwesternschaft Herrenberg-Korntal.

Bitte bewerben Sie sich nach Möglichkeit über die Stellenanzeige auf unserer Homepage www.evdiak.de!

ERNSCHT das Leben
Das Ausbildungsmagazin

Ausbildungsplatz gesucht ?

Dann schau doch einfach mal hier !

ernscht-magazin.de

ZustellerAKTIV!

Morgens aktiv in Böblingen und Umgebung
Mehr Infos & Bewerbung: ✆ 0711 72058731
www.zusteller-boeblingen.de

Deutsche Demenzhilfe
DZNE-Stiftung für Gehirn und Gesundheit

Gemeinsam Demenz besiegen.
Werden Sie jetzt aktiv! www.dzne-stiftung.de

SPENDENKONTO
STIFTERVERBAND/DEUTSCHE DEMENZHILFE
IBAN DE51 3604 0039 0120 7240 00 BIC COBADEFFXXX

Grillgut kauft man beim Metzger!

Gutes Grillgut gibt's beim Geiser!

Wir haben eine riesen Auswahl an Grillfleisch und Würstchen – jeden Tag frisch. Staunen Sie über unsere große Vielfalt und lassen Sie sich beraten!

Angebote der Woche | Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter: www.metzgerei-geiser.de/#wochenangebote

Metzgerei Axel Geiser
www.metzgerei-geiser.de

71093 Weil im Schönbuch · Schulstraße 4
72135 Dettenhausen · Störrenstraße 38–40
71101 Schönaich · Böblinger Straße 4

Abholstellen für das Nachrichtenblatt

Sollten Sie, aus welchen Gründen auch immer, das Mitteilungsblatt nicht erhalten haben, dann können Sie es in folgenden Geschäften/Einrichtungen abholen:

- EDEKA Hacker, Alemannenstraße 1
- Apotheke im Dorf, Hildrizhauser Straße 2
- Bäckerei Sehne, Hildrizhauser Straße
- Bäckerei Binder, Kirchplatz 6

Unabhängig davon wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie kurz unseren Leser-Service, Telefon 07031 6200-50/-51, von der Nichtbelieferung informieren würden.

Wir hätten dann die Möglichkeit, diesen Missstand bis zur nächsten Verteilung zu beheben. Der Verlag

ARCHITEKTURBÜRO
KURT RENZ DIPL.-ING. (FH)

30 Jahre Erfahrung

Beraten
Planen
Bauen

71088 Holzgerlingen, Böblinger Str. 66
Telefon 0 70 31/60 10 40
E-Mail: k.renz@t-online.de

WIR SIND FÜR SIE DA!

Finden Sie lokale Geschäfte, Restaurants, Handwerker und Dienstleister mit ihrem aktuellen Service unter

gemeinsamhandeln.krzbb.de

auch Hilfseinrichtungen, Nachbarschaftshilfen und mehr finden Sie hier!

Die Eintragung ist einfach & kostenlos!

GEMEINSAM.HANDELN.
KREISZEITUNG Böblinger Bote

WIR SIND WIEDER OFFEN!

IHR TECHNIK**EINRICHTER**
in Holzgerlingen

VIELEN DANK!
FÜR IHRE TREUE UND UNTERSTÜTZUNG IN DEN LETZTEN WOCHEN.

Für Sie und Ihre Wünsche.

Inspiration, Beratung & Verkauf in unserem Ladengeschäft!

Persönlich & in Ihrer Nähe!

Wir freuen uns auf Sie!

Werner & Philipp Richter und das Team freut sich auf Sie!

+++ Im Laden +++ via Telefon +++ via E-Mail +++ Wie Sie es wünschen +++

media@home Richter

Richter GmbH • Tübingerstraße 27
71088 Holzgerlingen
richter_gmbh@t-online.de
www.mediaathome-richter.de

25 JAHRE

Würde sollte kein Konjunktiv sein.

Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/wuerde
Mitglied der actalliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Lange nicht gehört?
Lange nicht gesehen?

Wir haben die Lösung!

Brillen, Kontaktlinsen und Hörgeräte – alles aus Meisterhand!

Häring
gut sehen. gut hören.

P vor dem Haus

Robert-Bosch-Straße 1 · 71093 Weil im Schönbuch
Tel. 07157 526000 · www.haering-sehen-hoeren.de